An einen Haushalt
Zugestellt durch Post.at
Amtliche Mitteilung
Ausgabe 01/2014

GEMEINDENACHRICHTEN

Kirchberg am Walde

Frohe Ostern

wünscht der Bürgermeister, der Gemeinderat und alle Mitarbeiter der Marktgemeinde Kirchberg am Walde

Kirchberg am Walde 7
3932 Kirchberg am Walde
02854/7010 Fax: DW 4

Amtszeiten:
MO bis DO 07.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
FR 07.00 - 12.00 Uhr sowie
DI 16.00 - 19.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:
DI 17.00 - 19.00 Uhr sowie
gegen telefonische Voranmeldung

Kirchberg Hollenstein Süßenbach
GEMEINSAME ZUKUNFT
KIRCHBERG AM WALDE
Ulrichs Weissenalbern Fronberg

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend und Freunde unserer Marktgemeinde!

Den heurigen Winter haben wir, wie es scheint, überstanden. Aufgrund der geringen Niederschlagsmengen und der milden Temperaturen konnte einiges an Heizmaterial, Streusplitt und Winterdienststunden eingespart werden. Die Umwelt wird es uns sicher danken.

Die Wintermonate wurden seitens der Gemeinde für Planungsarbeiten genutzt:

Wie ich bereits in den letzten Gemeindenachrichten berichtet habe, muss der ***Kindergarten*** einer ***Generalsanierung*** unterzogen werden. Um auch die Heizung in die Förderrichtlinien aufnehmen zu können, ist es unumgänglich, am Dach eine Photovoltaikanlage zur Stromerzeugung für den Kindergarten zu installieren. Aus diesem Grund müssen leider auch einige schattenspendende Birken aus der Spielwiese entfernt werden. Die alten unpraktischen Sandkästen wurden bereits von unsere Gemeindearbeitern, in Absprache mit Kindergartenleiterin Frau Dalik, durch einen größeren Sandkasten ersetzt. Alle Sanierungsmaßnahmen, wie Fenstertausch, Installation und Isolierung sollten in der Ferienzeit erledigt werden, damit wir den Kindergartenbetrieb nicht zu sehr stören. Ich ersuche alle Eltern und Kinder um Verständnis.

Für die ***Baugründe*** in ***Süßenbach*** sind die Ansuchen der Raumplanung abgeschlossen. Lediglich die Auflagefrist von 14 Tagen durch die Gemeinde ist abzuwarten.

Beim Projekt „Baugründe in ***Fromberg***“ werden zwei Zufahrtsvarianten überprüft und dem Land NÖ vorgelegt. Dieses Ergebnis ist noch ausständig.

Am 29. Jänner 2014 haben Vizebürgermeister Pollack und ich bei Oberinspektor Edinger von der Straßenmeisterei Allentsteig wegen der Sanierung der ***Ortsdurchfahrt Hollenstein*** vorgesprochen. Es ist ihm auch diese Dringlichkeit durch einen Lokalaugenschein bewusst, konnte uns diese Arbeiten aber erst für das Jahr 2015 zusagen, da die dafür notwendigen finanziellen Mittel nicht früher zur Verfügung stehen.

Bei der letzten ***Gemeinderatssitzung*** am 30. Jänner 2014 durfte ich drei neue Gemeinderäte aus der ÖVP-Fraktion angeloben: Wolfgang Weixelbraun aus Kirchberg am Walde, Karl Schützenhofer aus Süßenbach und Harald Lebinger aus Ullrichs. Alles Gute für diese neue Aufgabe und ich hoffe auf eine gute und intensive Zusammenarbeit für unsere Gemeinde.

Bei allen ausgeschiedenen Gemeinderäten möchte ich mich auf diesem Wege im Namen der Gemeinde, aber auch in meinem Namen, sehr herzlich für die zum Teil jahrzehntelange, aufrichtige und ehrliche Mitarbeit im Gemeinderat zum Wohle unserer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger auf das Herzlichste bedanken.

Im Anschluss an diese Gemeinderatssitzung wurde dem Gemeinderat der Plan und die Kostenschätzung des geplanten neuen ***Feuerwehr- und Gemeinschaftshaus in Ullrichs***, durch Feuerwehrkommandant Wolfgang Lebinger und einigen Vertretern der Ullrichser Bevölkerung, vorgestellt. Seitens der Gemeinde wurde dieses Projekt auch bei dem letzten Budget- und Finanzierungsgespräch für unsere Gemeinde ausführlich diskutiert. Es wurde uns nahegelegt dieses kostenintensive Projekt nochmals mit der Katastralgemeinde Ullrichs zu überarbeiten.

Die ***Anbindung der Kläranlage Fromberg an den Lainsitz Abwasserverband*** ist mit dem Landesministerium, dem Wasserrecht und der Firma Hydro-Ingenieure in Planung. Bei der letzten Besprechung wurde uns durch das Ministerium mitgeteilt, dass die Bewilligung für die Förderzusage zu diesem Projekt erst bis Ende des Jahres 2014 möglich sein wird. Der Baubeginn verschiebt sich voraussichtlich auf das Frühjahr 2015.

Bei der letzten Überprüfung durch das Land NÖ wurde bei unserer Gemeinde unter anderem schwerpunktmäßig auf eine ***Nacherfassung*** aller Veränderungen an Gebäuden hingewiesen; insbesondere solche, die sich auf die Berechnung der Kanalabgabe auswirken, wie z.B. Terrassen- und Wintergärtenzubauten, WC-Einbauten und allen anderen Neubauten, bei denen eventuell eine Bauanzeige bei der Gemeinde nicht erfolgte. Um uns seitens der Gemeinde eine arbeitsaufwendige Nacherfassung aller Objekte zu erleichtern, ersuche ich alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, die in der Vergangenheit solche Veränderungen durchgeführt haben, diesbezüglich zur Abklärung ehestens mit dem Gemeindeamt Kontakt aufzunehmen.

Abschließend wünsche ich einen schönen Frühling und viel Spaß beim Durchsehen unserer Gemeindenachrichten.

Ihr Bürgermeister

Johann Panagl

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Kirchberg am Walde 7; Druck: Rabl-Druck, 3943 Schrems, Karl-Müller-Straße 5. Fotos, wenn nicht anders gekennzeichnet: Marktgemeinde Kirchberg am Walde.
Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel): Bürgermeister Johann Panagl; für Inserate und Einschaltungen tragen die Firmen und Organisationen die Verantwortung. Die Marktgemeinde Kirchberg am Walde behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen!

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Informationen	Die neue Notarin stellt sich vor	4
	Europawahl 2014/Friedhof/Stellungskundmachung	5
	Trinkwasseruntersuchung	6
	Feuerbrand	7
	FSME Impfaktion 2014	8
Aktivitäten in der Gemeinde	Neues aus der Volksschule	8
	Faschingsumzug in Kirchberg am Walde	9
	Was tut sich bei den Kleinhäuslern	10 - 11
	Hohe Auszeichnung/Turnen mit Claudia	12
Gesunde Gemeinde		13
Klimabündnisgemeinde	Ihre Umweltseite	14 - 16
Wirtschaft		16
Vereine	FF Jugend Kirchberg am Walde	17
	Dorferneuerung, FF und Landjugend Süßenbach	18
	Wassergemeinschaft Süßenbach	19
	Hamerling Kultur– u. Tourismusverein	22 - 23
Wohnen im Waldviertel		24 - 25
Veranstaltungskalender	Kleinregion	26 - 27
	Kirchberg am Walde	28 - 29
Ärztewochenenddienstplan		32 - 33
Jubiläen		34 - 35
Standesamt		36

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 28. Juli 2014

Die Marktgemeinde Kirchberg am Walde ist Mitgliedgemeinde von:

www.gesundesnoe.at www.klimabuendnis.at www.wohnen-im-waldviertel.at www.waldviertler-stadtland.at

Amtliche Informationen

Die neue Notarin stellt sich vor

Mit 1. Februar 2014 wurde ich, Mag. Brigitte STARKL, zur neuen Notarin auf die Amtsstelle Schrems ernannt. Der bisherige Notar, Mag. Ofenböck, ist nach Wr. Neustadt übersetzt.

Die Kanzlei befindet sich an einem neuen Standort, nämlich in Schrems in der Schulgasse 8 (ehemaliges Juweliergeschäft Böhm). Mit dem altbewährten Team, Michaela PREIßL, Gertrude WEINBERGER, Claudia HOFFMANN und Eva FRITZ stehe ich für Sie nach Terminvereinbarung insbesonders in den Bereichen des Vorsorgerechtes (letztwillige Anordnungen, Vorsorgevollmacht), des Vertragsrechtes (Kauf-, Schenkungs-, Übergabsvertrag usw), des Unternehmensrechtes sowie im Verlassenschaftsverfahren zur Verfügung.

Zu meiner Person darf ich sagen, dass ich in Krems geboren wurde und bis zu meinem 11. Lebensjahr in Gföhl wohnhaft war. Aufgrund der beruflichen Situation übersiedelten meine Eltern nach Vösendorf. Da ich mich in meiner Heimat, dem Waldviertel, immer sehr wohl gefühlt habe und ich das Leben auf dem Land immer genossen habe, war dieser Umzug für mich die totale Katastrophe. Nach Erreichen meiner Volljährigkeit und Abschluss meiner Lehre als Bürokauffrau kehrte ich daher wieder ins Waldviertel zurück und bin seither wieder in Gföhl wohnhaft. Ich bin verheiratet und Mutter von zwei Söhnen (3 und 12 Jahre).

1993 durfte ich als Notariatsangestellte in 3500 Krems an der Donau das Notariat kennen und lieben lernen. Aufgrund dessen habe ich mich entschlossen im zweiten Bildungsweg Jus zu studieren. Nach Ablegung der Studienberechtigung habe ich 1997 das Jusstudium am Juridicum in Wien begonnen. Aufgrund der immer vorhandenen großartigen Unterstützung meines damaligen Chefs und meiner Familie, insbesonders meines Ehegatten, war es mir möglich neben meiner Tätigkeit in der Kanzlei das Studium zu absolvieren und dieses 2005 erfolgreich abschließen. Nach dem Gerichtsjahr, welches ich am Landes- bzw. Bezirksgericht in Krems an der Donau absolviert habe, durfte ich 2006 in die alte Kanzlei in Krems als Notariatskandidatin, zurückkehren. Von 2006 bis zu meiner Ernennung war ich in dieser Kanzlei als Notariatskandidatin bzw. Notarsubstitutin tätig.

Es ist und war mir immer wichtig in meinem Beruf für die Menschen da zu sein und diese in allen, wenngleich oft auch schwierigen Lebenslagen, wie nach dem Ableben einer geliebten Person, zu unterstützen. Ich hoffe, dass ich dem auch weiterhin gerecht werde und freue mich auf ein Kennenlernen und die künftige Zusammenarbeit.

Herzlichen Dank allen, welche mich bei meinem Start in Schrems bisher unterstützt haben, und vor allem auch an mein Team, welches aufgrund des gegenständlichen Notarenwechsels keinen einfachen Start hatte, diesen jedoch sehr gut gemeistert hat.

Notar-Sprechstunden auf dem Gemeindeamt

Aufgrund des Notarwechsels finden keine fixen monatlichen Notarsprechstunden mehr statt.

Es ist aber wie bisher möglich, kostenlose Rechtsberatung **nach telefonischer Terminvereinbarung** mit Frau Mag. Starkl auch auf dem Gemeindeamt zu erhalten.

SEIT 1897
SCHLOSSEREI-METALLTECHNIK
Sektionaltore, Edelstahl-Geländer, Schwimmbecken, Alu-Zäune, Überdachungen, Treppen, Fenster
Ramharter
3932 WEISSENALBERN 8
TEL.: 02854/6240, FAX: DW4
Mobil: 0664/1821862
INTERNET: www.ramharter.at
E-Mail: firma@ramharter.at

Amtliche Informationen

Europawahl 2014

Am **25. Mai 2014** werden in Österreich die **18 österreichischen Mitglieder** der insgesamt 751 Mitglieder **des Europäischen Parlaments gewählt**.

Es handelt sich um eine Direktwahl, bei der die Stimme für eine kandidierende Partei abgegeben wird.

Welche Kandidatinnen/Kandidaten in das Europäische Parlament einziehen bestimmt sich – abhängig vom Wahlergebnis – nach deren Reihung innerhalb der Partei und dem Ergebnis der Auswertung der Vorzugsstimmen.

Das Europäische Parlament vertritt alle Bürgerinnen/ Bürger der EU-Mitgliedstaaten und hat **weitreichende Befugnisse**, wie z.B. die Mitwirkung an der Gesetzgebung in der EU oder demokratische Kontrollrechte in Bezug auf die EU-Institutionen. Darüber hinaus wählt das Europäische Parlament die Präsidentin/den Präsidenten der Europäischen Kommission auf Basis eines Kandidatenvorschlags des Europäischen Rates.

Bildquelle: BM.I Bundesministerium für Inneres

Da die Amtszeit des amtierenden Präsidenten 2014 endet, ist das Ergebnis der kommenden Europawahl u.a. in Bezug auf die Ernennung seiner Nachfolgerin/ seines Nachfolgers bedeutsam.

Die Gesetzgebungsperiode des Europäischen Parlaments beträgt **fünf Jahre**.

Die Wahl erfolgt allgemein, frei, geheim und unmittelbar. So wie bei Nationalratswahlen können auch bei Europawahlen Vorzugsstimmen vergeben werden. Auch in anderen Aspekten, v.a. organisatorischer Natur, **gleicht** die Europawahl im Wesentlichen einer **Nationalratswahl** (z.B. bei der Möglichkeit, per Briefwahl abzustimmen etc.). Zur Wahl zu gehen und sich politisch zu beteiligen bedeutet, die Zukunft Österreichs entscheidend mitzubestimmen.

Weitere detaillierte Informationen zum Thema "Europawahl 2014" finden sich auf HELP.gv.at.

(Quelle: www.help.gv.at)

Container Friedhof / Grabpflege

Der große Metall-Container rechts beim Friedhofseingang in Kirchberg am Walde ist durchgerostet und wird durch zwei geschlossene (versperrte) Container ersetzt. Diese werden in Zukunft nur mehr für Kränze verwendet. **Für die Kranzentsorgung nach einem Sterbefall bitte am Gemeindeamt Rücksprache halten.**

Der Kompostplatz für Blumenstöcke und die Restmülltonnen für Grablichter bleiben erhalten.

Ebenso wird ersucht auch der Grabstellenpflege ein entsprechendes Augenmerk zu widmen. In diesem Zusammenhang wird auch auf die diesbezüglichen Bestimmungen der Friedhofsordnung verwiesen:

„Jedem Grabstellenbenützungsberechtigten obliegt die Unkrautbekämpfung und Säuberung des rechts vom Grabe befindlichen Zwischenraumes und des Ganges am Fuße der Grabstelle!“

*BITTE: Div. Materialien nach der Grabstellenpflege bitte **ordnungsgemäß** entsorgen (Mülltrennung einhalten!)*

Stellungskundmachung 2014

Wehrpflichtiges des **Geburtsjahrganges 1996**

haben ihrer **Stellungspflicht**

am 09.10.2014

nachzukommen.

(siehe Aushang im Gemeindeamt)

Stellungsbeginn: täglich 07.00 Uhr

(wenn es aus verkehrstechnischen Gründen erforderlich ist, können Stellungspflichteigen schon am Vorabend bis 22.00 Uhr erscheinen - für Unterkunft im Stellungshaus ist gesorgt).

Stellungsort:
ST. PÖLTEN; Heßstraße 17 - neben Kommandogebäude Feldmarschall Heß

GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft
Markus Pollack Tel Nr. 0660/3808033

Amtliche Informationen

Trinkwasseruntersuchung

Information über die aktuelle Qualität unseres Wassers

Die angegebenen Untersuchungsergebnisse wurden bei den für die Lieferung an die Abgabestelle zuständigen Hochbehältern oder Brunnenanlagen ermittelt. Bei der Angabe von zwei Untersuchungsergebnissen je Abgabestelle kann das gelieferte Wasser entweder einer der beiden angegebenen Qualitäten oder einer beliebigen Mischung der beiden entsprechen.

Untersuchende Stelle: Niederösterreichische Umweltschutzanstalt

Abgabestelle	Datum der Untersuchung	Gesamt-härte °dH	Carbonat-härte °dH	Nitrat mg/l	Pestizide µg/l	PH-Wert
Kirchberg	04.11.2013	6,1	3,3	3,3	u.BG [1)]	7,40
Weißenalbern	04.11.2013	6,1	3,3	3,3	u.BG [1)]	7,40
Fromberg	04.11.2013	6,1	3,3	3,3	u.BG [1)]	7,40
Süssenbach	04.11.2013	6,1	3,3	3,3	u.BG [1)]	7,40
Ullrichs HB	04.11.2013	6,1	3,3	3,3	u.BG [1)]	7,40
Parameterwert				**50**	**0,1**	

Abgabestelle	Datum der Untersuchung	Kalium mg/l	Kalzium mg/l	Magnesium mg/l	Natrium mg/l	Chlorid mg/l	Sulfat mg/l
Kirchberg	04.11.2013	2,1	39,0	3,1	9,3	40,0	14,0
Weißenalbern	04.11.2013	2,1	39,0	3,1	9,3	40,0	14,0
Fromberg	04.11.2013	2,1	39,0	3,1	9,3	40,0	14,0
Süssenbach	04.11.2013	2,1	39,0	3,1	9,3	40,0	14,0
Ullrichs HB	04.11.2013	2,1	39,0	3,1	9,3	40,0	14,0
Parameterwert					**200**	**200**	**750**

1) u. BG. = unter der Bestimmungsgrenze, Pestizide im untersuchten Umfang bei der letzten Analyse nicht bestimmbar.
Alle untersuchten Konzentrationen liegen unter den zulässigen Parameterwerten der Trinkwasserverordnung des Bundesministerium für soziale Sicherheit und Generationen.

Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung zeigten keine Belastung der untersuchten abgegebenen Wässer auf. Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei EVN Wasser auf und kann auf Wunsch angefordert werden.

Den Termin für die nächste Gemeinderatssitzung entnehmen sie bitte dem entsprechenden Anschlag an der Amtstafel.
Es sind alle Gemeindebürger/Innen eingeladen daran teilzunehmen.

Amtliche Informationen

Feuerbrand
Eine bedrohliche Pflanzenkrankheit

1) Begriffserklärung - Erstauftreten

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende, bakterielle Krankheit und stellt eine ernstzunehmende **Gefahr für das Kernobst** und für anfällige **Ziergehölze** (Rosengewächse) dar! Bedroht sind sowohl der Erwerbsobstbau, der landschaftsprägende Streuobstbau (in Niederösterreich – überwiegend das Mostviertel) als auch Baumschulen, landwirtschaftliche Betriebe, Hausgärten und öffentliche Grünanlagen. In Österreich wurde das Bakterium 1993 in Vorarlberg gefunden und wandert seither von Westen Richtung Osten.

In Niederösterreich wurden 2007 1882 positive Fälle verzeichnet, wobei die Zahl der **Feuerbrandfälle im Jahr 2008** auf **524** fiel. **2009** sank das Auftreten weiter auf **108,** und **2010** konnten nur noch **62 Befälle** nachgewiesen werden. **2011** war ein leichter Anstieg auf **193** und im **2012** auf **342 positive Fälle** zu bemerken.

2) Wirtspflanzen

Zu den Hauptwirtspflanzen zählen vor allem:
Obstgehölze: Apfel, Birne, Quitte, Mispel
Zier- und Wildgehölze: Zwergmispelarten, Weiß- und Rotdorn, Feuerdorn, Mehlbeere, Speierling, Elsbeere, Felsenbirne, Vogelbeere, Apfelbeere, Zierapfel, Wollmispel, Glanzmispel, Schein- und Zierquitten.

3) Krankheitsbild

An allen Wirtspflanzen treten die gleichen Krankheitssymptome auf, jedoch kann ihre Ausprägung je nach Pflanzenzustand, Sorte und Klima unterschiedlich sein.

- **Blätter und Blüten** befallener Pflanzen **welken plötzlich** und **verfärben sich braun oder schwarz**
- Dabei **krümmen sich die Triebspitzen** infolge des Wasserverlustes oft **hakenförmig nach unten**
- **Über den Winter hinweg** bleiben an den verbrannt aussehenden Zweigpartien die abgestorbenen Blätter und **geschrumpften Früchte** hängen (Fruchtmumien)

! Für Mensch und Tier besteht keine Gefahr !

4) Ausbreitung

Über größere Entfernungen hinweg wird Feuerbrand vielfach mit verseuchtem Pflanzmaterial, kontaminierten Gegenständen, durch Zugvögel und Straßenverkehr verbreitet. Im Nahbereich erfolgt die **Ausbreitung** der Krankheit durch **Regen, Wind und Insekten**. Ebenso **mechanische Verletzungen,** wie z.B. Hagelschlag oder **Schnittmaßnahmen** an den Wirtspflanzen, können eine Ursache für die weitere Übertragung der Krankheit sein.

Der Amtliche Pflanzenschutzdienst ersucht, im Verdachtsfall unbedingt den Feuerbrand-beauftragten der Gemeinde, Herrn Martin Schneider, zu kontaktieren und die betroffene Pflanze möglichst unberührt zu lassen, da dies eine weitere Gefahr der Übertragung an andere Wirtspflanzen bedeutet!

5) Schutz vor Verbreitung, Gesetzliche Regelung

Die leicht übertragbare Krankheit wurde als Quarantänekrankheit eingestuft und unterliegt deshalb der MELDEPFLICHT jeden/r Gemeindebürgers/in!!!
Jeder Verdachtsfall ist unverzüglich am jeweiligen Gemeindeamt zu melden!

Nur durch ein frühzeitiges Erkennen dieser Krankheit können Maßnahmen gesetzt werden, um eine flächenhafte Ausbreitung zu verhindern! In jeder Gemeinde in NÖ ist ein **Feuerbrand-Beauftragter als erster Ansprechpartner für die GemeindebürgerInnen** vorgesehen, der eventuelle Verdachtsfälle abklärt und bei berechtigtem Verdacht den zuständigen Feuerbrand-Sachverständigen kontaktiert. Befallene Pflanzen können vom Pflanzenbesitzer selbst (nach Einschulung durch den Sachverständigen) gerodet und verbrannt werden. Entschließt sich der Pflanzenbesitzer zur Beauftragung einer Firma mit geschultem Personal, so trägt der Pflanzenbesitzer nur zur Hälfte die Kosten der Maßnahmen, die andere Hälfte wird vom Land NÖ übernommen.

6) Direkte Maßnahmen

Da Feuerbrand eine Bakterienkrankheit ist, gibt es derzeit keine effizienten Bekämpfungsmittel. Die einzige und bestmögliche Lösung ist das Roden, Ausschneiden und Verbrennen der betroffenen Pflanzen, um ein Übergreifen auf gesunde Pflanzen zu verhindern. Nur wenn sich alle GemeindebürgerInnen aktiv an der Feuerbrandbeobachtung beteiligen und jeder Verdacht am Gemeindeamt gemeldet wird, kann eine Katastrophe größeren Ausmaßes verhindert werden!

Feuerbrand ist eine ernst zu nehmende Pflanzenkrankheit – versuchen wir gemeinsam die wirtschaftlichen und kulturellen Schäden so gering als möglich zu halten!

Amtliche Informationen/Aktivitäten in der Gemeinde

FSME Impfaktion - 2014

Die Bezirkshauptmannschaft Gmünd teilt mit, dass auch im Jahre 2014 wieder eine FSME-Impfaktion (Zeckenschutzimpfung) durchgeführt wird.

Es sollen vor allem jene Personen zur Impfung kommen, die im Vorjahr die erste und zweite Teilimpfung erhalten haben. Weiters ist die Impfung bei Personen erforderlich, die im Jahre 2009 die letzte FSME-Auffrischungsimpfung erhalten haben.

Ein kompletter und länger andauernder Impfschutz ist nur dann gegeben, wenn 4 - 12 Wochen nach der ersten Teilimpfung eine zweite Teilimpfung und etwa nach einem Jahr eine dritte Teilimpfung verabreicht wird. Auffrischungsimpfungen werden in fünf bzw. ab dem 60. Lebensjahr in dreijährigen Intervallen nach der ersten Auffrischungsimpfung empfohlen.

Nicht geimpft werden Personen mit akuten fieberhaften Erkrankungen, akuten Erkrankungen des zentralen Nervensystems und der peripheren Nerven.

Bei dieser Impfaktion steht für Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr ein eigener Impfstoff (0,25 ml) zur Verfügung. Die Kosten pro Impfung belaufen sich **für Kinder** (bis zum vollendeten 16. Lebensjahr) auf **€ 26,50** und für **Erwachsene** auf **€ 31,50**.

Impfort: **Bezirkshauptmannschaft Gmünd, Fachgebiet Gesundheitswesen, 1. Stock, Zimmer 154**
Impftermine: **ab 5. März 2014 jeden Mittwoch von 8.00 - 11.00 Uhr**

Neues aus der Volksschule

Am 15. und 16. Februar 2014 veranstaltete der Elternverein der Volksschlule Kirchberg am Walde einen **Schikurs in Harmannschlag**.

Ebenso stellte der Elternverein der Volksschule die Gruppe „Tausend und eine Nacht“, beim Kirchberger Faschingsumzug.

Vorankündigung:

Schulfest der Volksschule

in der Steinberghalle in Fromberg

Sonntag, 1. Juni 2014
Beginn: 14.00 Uhr

Aktivitäten in der Gemeinde

Faschingsumzug in Kirchberg am Walde

Alle fünf Jahre findet in Kirchberg am Walde ein Faschingsumzug statt - und heuer war es wieder soweit.

Unter dem Motto "Jubel, Trubel und Heiterkeit" wurde dem Prinzenpaar Claudia II und Marco I der Schlüssel der Gemeinde durch den Bürgermeister Johann Panagl überreicht.

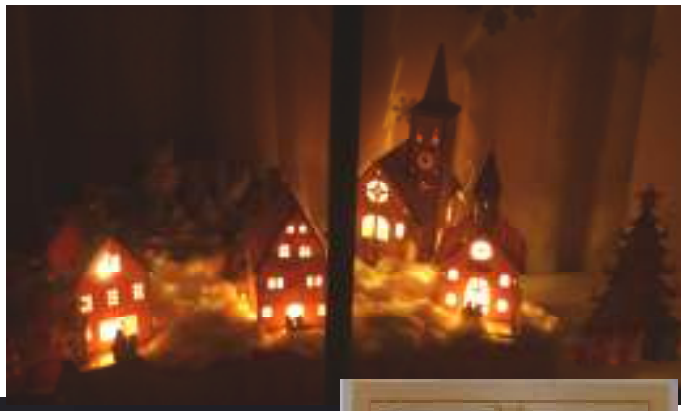
Die Freiwillige Feuerwehr Kirchberg am Walde bedankt sich bei 350 Teilnehmern am Faschingsumzug, bei allen Helfern und den zahlreichen Besuchern.

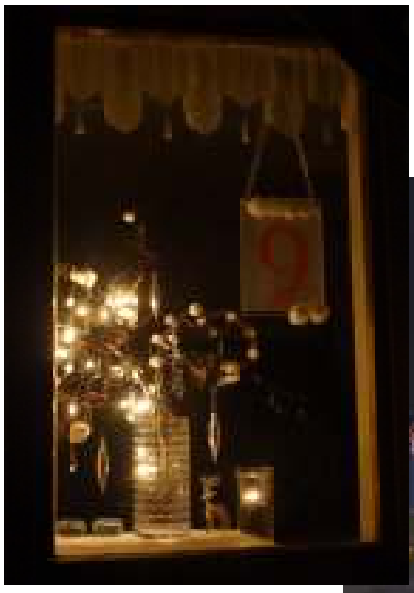
FAHRZEUG- & GEBÄUDE-FOLIEN
BEN NISCHEK
SONNEN-SICHT-SPLITTER-UV-SCHUTZ
www.folienprofi.eu

Aktivitäten in der Gemeinde

Was tut sich bei den Kleinhäuslern?!

Wie schon die Jahre zuvor, schmückten und beleuchteten die Bewohner einige Häuser ihre Fenster und so entstand wieder unser **Häuseradventkalender.**





Am 06. Dezember kamen der **Nikolaus und** sein Begleiter der **Krampus** zu den Kindern nach Hause. Der Nikolaus verteilte an die Kinder Geschenksäckchen und vom Krampus gab es Mandarinen.

Bei Familie Rubik, Bauer und Kammerer

Bei Familie Edinger

Aktivitäten in der Gemeinde

Unseren bereits traditionellen **Glühweinstand bei der Krippe** veranstalteten wir am Abend des 21. Dezember. Es wurden wieder Brötchen, Bäckerei sowie Getränke von den Bewohnern mitgebracht und dem gemütlichen Beisammensein konnte nichts mehr im Weg stehen. Gerhard Bartel bereitete die köstlichen Maroni zu und Christoph Kaufmann spielte mit seiner Gitarre besinnliche Weihnachtslieder vor.

Gerhard Bartel unser Maronibrater

Christoph Kaufmann mit seiner Gitarre

Einen herzlichen Dank für die Helfer, Spender und Gönner, welche für das Gelingen dieser/unserer kleinen Veranstaltungen beigetragen haben.

Die Kleinhäusler
(GR Norbert EDINGER)

RAIFFEISENBANK OBERES WALDVIERTEL
Bankstellen Kirchberg am Walde und Süssenbach

Aktivitäten in der Gemeinde

Wir gratulieren Franz Binder aus Weißenalbern

Hohe Auszeichnung für ehrenamtliche Erntereferenten

Für ihre Verdienste um die heimische Landwirtschaft erhielten neun ehrenamtliche Erntereferenten aus Niederösterreich in St. Pölten die Goldene Medaille der Republik Österreich. Die Auszeichnung übernahm Agrar-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

„Erntereferenten leisten einen wesentlichen Beitrag zur Beschreibung der heimischen Landwirtschaft. Sie liefern der Statistik Austria wichtige Daten für Versorgungsbilanzen und die landwirtschaftliche Gesamtrechnung“, betonte Pernkopf in seiner Ansprache. Im Anschluss überreichte er die Goldene Medaille an Herrn Franz Binder aus Kirchberg am Walde (Bezirk Gmünd).

Wichtige Arbeit für die heimische Landwirtschaft

In Österreich sind insgesamt rund 3.000 Erntereferenten, in Niederösterreich etwa 1.100 im Einsatz. Oft übernehmen Landwirte oder landwirtschaftliche Sachverständige diese verantwortungsvolle Aufgabe, die im Wesentlichen aus der monatlichen Schätzung der voraussichtlichen Erträge bzw. der endgültigen Ertragsergebnisse nach Abschluss der Ernte besteht. Auf Basis ihrer

COPYRIGHT: NLK Burchhart

Erhebungen ist eine frühzeitige Prognose der österreichischen Produktion von pflanzlichen Erzeugnissen möglich. Nutzer dieser Daten sind neben den Landwirten auch die Verarbeiter landwirtschaftlicher Erzeugnisse, der Handel und die Politik. „*Von den Prognosen hängt vieles in der heimischen Landwirtschaft ab. Deshalb ein herzliches Dankeschön allen, die sich dieser Aufgabe verpflichtet fühlen“*, so Pernkopf abschließend.

(Presseaussendung: Dr. Stephan Pernkopf, Landesrat für Umwelt, Landwirtschaft und Energie, St. Pölten (23.1.2014)

Turnen mit Claudia

Das Erwachsenenturnen mit Claudia Kitzler fand von November bis Ende Februar im Saal der Raiba Kirchberg am Walde statt. Claudia (Allgemeine und Psychiatrische Diplomkrankenschwester), legte bei den Übungen besonderen Wert auf die Stärkung der Rückenmuskulatur.

Claudia möchte sich auf diesem Weg sehr herzlich bei allen Teilnehmerinnen bedanken. Besonders bei der Raiba Kirchberg am Walde für die kostenlose Benutzung des Saales.

Seitens der Gesunden Gemeinde bedanken wir uns bei Claudia Kitzler für ihr Engagement. Sie trägt wertvolle Ideen zu unseren Angeboten bei.

Mein Extra-Markt
Nah&Frisch

Karl Walenta
Kirchberg am Walde 59
Einkaufen im Ort: Nähe hat Zukunft!

Gesunde Gemeinde

Mit 31.12.2013 habe ich aus zeitlichen Gründen mein Gemeinderatsmandat zurückgelegt. Da es mir ein großes Anliegen ist, die Angebote des Gesunden NÖ für unsere Gemeinde weiter zu nützen, habe ich dem Gemeinderat angeboten, den Arbeitskreis Gesunde Gemeinde weiterhin zu unterstützen bzw. zu leiten. Ich darf an dieser Stelle dem Herrn Bürgermeister ein großes Danke aussprechen. Die Verantwortlichen in der Gemeinde werden auch in Zukunft die Anliegen und Projekte des Arbeitskreises „Gesundes Kirchberg am Walde“ fördern und unterstützen. Ich freue mich daher, Ihnen weiterhin Vorträge, Workshops und diverse Veranstaltungen im Rahmen der „Gesunden Gemeinde Kirchberg am Walde“ anbieten zu dürfen. Monika Rauch (Arbeitskreisleiterin)

Herzliche Einladung zum Info Abend:

Aku-Punkt-Massage und TCM

(TCM = traditionell chinesische Medizin)

am FR 2.Mai 2014
um 19.30 Uhr
im Hamerling Kulturzentrum
mit Franz Pölzl und
Claudia Kitzler

Wie kann mir APM und TCM im Alltag helfen?
Die **A**ku-**P**unkt-**M**assage ist eine einzigartige Kombination aus westlichem und fernöstlichem Denken. Sie vereint das rund 5000 Jahre alte Wissen der traditionell chinesischen Medizin (TCM) mit dem der westlichen Medizin (Schulmedizin).

Unter dem Motto: Begegnung am Marktplatz, veranstalten wir unser

1. Dorffrühstück

am SA 12. Juli 2014
ab 8.00 Uhr
am Marktplatz vor dem Gemeindeamt
in Kirchberg am Walde

Kaffee, Brot, Butter und Marmelade werden zur Verfügung gestellt.

Jeder der vorbeigeht, -fährt ist herzlich eingeladen, den Tag mit einem gemeinsamen Frühstück zu beginnen.

Verleihung der Plakette durch LHStv. Mag. Wolfgang Sobotka, für besondere Leistungen im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention, am 28. November 2013 in St. Pölten.

Foto: NLK BURCHHART

Vernetzungstreffen der GG Oberes Waldviertel in Hoheneich. Mit dem Verantwortlichen der Gemeinde Hoheneich wurde wieder ein gemeinsamer Vortrag im Herbst geplant. Der Erfahrungsaustausch mit den Arbeitskreisen aus : Vitis, Gr. Dietmanns, Gr. Schönau und Heidenreichstein war sehr informativ.

Foto: Sabine Nagel

ELEKTRO SOLAR SERVICE
Elektro RAUCH
Kirchberg/Walde
Tel: 02854-6370
www.elektro-rauch.at
Energie mit Zukunft – Zukunft mit Energie
PHOTOVOLTAIK - SOLARANLAGEN - ELEKTROTECHNIK
ELEKTROSMOGMESSUNG - BIOLICHT - INFRAROTHEIZUNG

Klimabündnisgemeinde

Ihre Umweltseite

Umweltgemeinderat
Werner Fischer
02854-61236

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wie jedes Jahr wird auch heuer wieder eine große **Frühjahrsputzaktion**, „STOPP-LITTERING“, in unserer Gemeinde durchgeführt. Es sind wieder alle Freiwilligen und Vereine gebeten, sich an dieser Aktion zu beteiligen.

Der Frühjahrsputz wird am **Samstag, 12.04.2014** in Kirchberg und den Katastralgemeinden Fromberg, Hollenstein, Süßenbach, Ullrichs und Weißenalbern durchgeführt.

Dauer: 08:00 bis 12:00 Uhr

Treffpunkte:

- In Kirchberg am Marktplatz
- In Hollenstein, Weißenalbern und Ullrichs beim Feuerwehrhaus
- In Fromberg beim Milchhaus
- In Süßenbach bei der Aufbahrungshalle

Anschließend lädt die Marktgemeinde Kirchberg am Walde alle fleißigen Müllsammler zu einem Imbiss ein.

Niederösterreich startet sogutwieNEU!

Wiederverwendung und Abfallvermeidung steht in NÖ an erster Stelle. Die NÖ Umweltverbände und das Land Niederösterreich starten gemeinsam die neue Onlineplattform **www.sogutwieNeu.at**.
Die neue Plattform stellt eine einfache und schnelle Möglichkeit dar, gebrauchsfähige Güter zum Verkauf oder Tausch anzubieten. Vom Wohnzimmersofa über den DVD-Player bis hin zum Rasenmäher - auf der neuen Website kann alles angeboten werden, was daheim nicht mehr Platz hat aber noch zu gebrauchen ist. Hauptsache es landet nicht unnötig im Abfall!
Schon bisher waren die Anzeigen in den regionalen Verbandszeitungen sehr beliebt. Nun wird dieses Service digital angeboten, wobei auf eine klar erkennbare regionale Einschränkung Wert gelegt wird. Damit kann man sich sicher sein, woher der Anbieter kommt. Die neue Plattform steht nur privaten Anbietern zur Verfügung.

Jetzt ersuche ich nochmals um zahlreiche Teilnahme an der Frühjahrsputzaktion **STOPP-LITTERING am Samstag, 12.04.2014.**

Für eine saubere Gemeinde.
Frohe Ostern und ein schönes Frühlingserwachen!
Ihr Umweltgemeinderat
Werner Fischer

Autohaus Gatterer GmbH
3932 Kirchberg am Walde, Zwettler Strasse 185
Tel. 0 28 54 / 229-0 - www.autohaus-gatterer.at
Ford KIA
2 Marken - ein starker Partner

Klimabündnisgemeinde

Wir machen's einfach.

GV Gmünd
Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes im Bezirk Gmünd

Gewerbepark 1 | 3945 Hoheneich
UID-Nr.: ATU 16286105 | DVR-Nr.: 0662763
☎ +432852/54701 **Fax:** +432852/54701-9
office@gvgmuend.at
http:// gmuend.abfallverband.at

Neue Container sind da

Die Umstellung auf die Sammelbehälter im Bezirk Gmünd ist im Gange.

Im Gebiet des Abfallverbandes Gmünd wird die Glas- und Dosensammlung auf ein modernes System mit Großcontainern umgestellt. Durch die Steigerung des Sammelvolumens werden die CO^2-Emission und die Geräuschentwicklung durch lärmdämmende Behälter verringert. Die Umstellung in der Gemeinde Kirchberg am Walde erfolgt in der KW 15. Ab der darauf folgenden Kalenderwoche können die alten/neuen Standorte problemlos genützt werden.

Getrenntes bleibt auch künftig getrennt

Weißglas und Buntglas werden getrennt gesammelt. „Glas ist die gesündeste Verpackung für köstliche Inhalte, da dieser vor äußeren Einflüssen geschützt ist. Es bewahrt Geschmack, Vitamine, Duft und andere wertvolle Stoffe und gibt natürlich nichts an den Inhalt ab", erklärt Obmann Bgm. Roland Wallner. Glasrecycling verringert CO^2-Emissionen und reduziert den ökologischen Fußabdruck im Vergleich zur Produktion von Glasverpackungen aus Primährrohstoffen. 100 %iges Recycling ist garantiert.

Jährlich werden rund 230.000 Tonnen Altglas – etwa 60 % davon Buntglas – gesammelt und recycelt. Im Bezirk Gmünd wurden im vergangen Jahr 893 Tonnen Altglas und 152 Tonnen Dosen gesammelt.

Klimabündnisgemeinde

ENERGIE BERATUNG
✆ 02742-22144

ENERGIE- UND UMWELTAGENTUR NIEDERÖSTERREICH eNu

Strom-Spar-Beratung holen und 30 Euro sichern!

Ihre Stromrechnung wächst schneller, als Ihnen lieb ist? Das kann viele Gründe haben: Zum Beispiel Geräte im Stand by-Betrieb, alte Geräte, die viel Energie verbrauchen, aber auch Waschgänge bei hohen Temperaturen.
Wer ein paar einfache Tipps beachtet schafft es ganz leicht, den eigenen Stromverbrauch zu senken. Bis zu 300 Euro kann ein durchschnittlicher Haushalt damit pro Jahr sparen.

Die besten Stromspartipps in Kürze:

- A+++ zahlt sich aus: Immer die effizientesten Geräte kaufen.
- Waschtemperatur runter: Das Aufheizen des Wassers braucht
- die meiste Energie bei Geschirrspüler und Waschmaschine.
- Stopp dem Standby: Der am meisten unterschätzte Stromfresser.
- Wäscheleine statt Trockner: Billiger geht es nicht.
- Effizient beleuchten: LEDs und Energiesparlampen statt Glühbirnen.
- Heizungspumpe: Pumpen der Effizienzklasse A verwenden oder ausprobieren, ob eine geringere Leistungsstufe möglich ist.
- Warmwasser mit Sonnenkraft: Eine elektrische Warmwasserbereitung ist besonders teuer, die Sonne scheint gratis.

© eNu

Durch fachkundige Beratung Strom sparen
Wo die „Stromfresser" in Ihrem Haushalt zu finden sind, erfahren Sie bei der Strom-Spar-Beratung. Vor Ort zeigen Ihnen die Expertinnen und Experten der Energie- und Umweltagentur NÖ wie Sie ganz einfach und auch ohne Verzicht Strom sparen können.

So funktioniert's:

Schritt 1: Termin vereinbaren für eine Strom-Spar-Beratung
Schritt 2: gemeinsam mit einem Energieberater bzw. einer Energieberaterin Ihre Stromfresser finden
Schritt 3: Beratung bestätigen lassen
Schritt 4: Bestätigung mitnehmen, wenn Sie Ihren Stromfresser gegen ein neues energieeffizientes Gerät bei einem unserer Partner austauschen. Sie erhalten 30 Euro zurück.

Einen Überblick über die teilnehmenden Elektrofachhändler finden Sie unter: www.energieberatung-noe.at/strom-spar-beratung

Die Aktion Strom-Spar-Beratung findet in Kooperation mit der Wirtschaftskammer NÖ statt.

Weitere Informationen zur Aktion „Strom-Spar-Beratung" erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Telefonnummer 02742 221 44, Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr und Mittwoch von 9 bis 17 Uhr, www.energieberatung-noe.at oder www.enu.at

Gärtnerei BERGER
Ullrichs 51, 3932 Kirchberg am Walde
Tel: 02854 314, Fax: 02854 6200
gaertnerei.berger@aon.at

Vereine

FF-Jugend Kirchberg am Walde

Erprobungs-Spiel, 1. und 2. Erprobung

Am Freitag den 22. November 2013 fand im Feuerwehrhaus Kirchberg am Walde die Ausbildungsprüfung Erprobungs-Spiel, 1. Erprobung und 2. Erprobung statt.

Die Feuerwehrjugendmitglieder mussten Geräte für den Brandeinsatz und Kleinlöschgeräte beim verschlossenen Feuerwehrfahrzeug finden und erklären. Die gestellten Fragen konnten alle ohne Probleme beantwortet werden. Auch die Bekleidung der Feuerwehrjugend musste mittels Kärtchen richtig zugeordnet werden. Allen 12 Teilnehmern konnte im Anschluss das Abzeichen überreicht werden.

Weihnachtsfeier

Am 14. Dezember fand die alljährliche Weihnachtsfeier der Feuerwehrjugend im FF-Haus Kirchberg am Walde statt.

Nach einem lustigen Nachmittag mit gemeinsamen Spielen und viel Spaß, gab es für jedes Mitglied einen Rucksack der Feuerwehrjugend als kleines Weihnachtsgeschenk.

Faschingsumzug

Auch die Feuerwehrjugend war beim diesjährigen Faschingsumzug am Faschingssonntag mit einer Gruppe LEGO - KIDS mit dabei.

Vereine

Dorferneuerung Süßenbach

Am 14. Februar 2014 wurde in Süßenbach die Führung des Dorferneuerungsvereines neu bzw. wiedergewählt.

Wiedergewählt wurden:
Obmann: Christian Kaufmann,
Obmann: Stellvertreter Friederich Past,
Kassiererin: Monika Fandl,
Kassier Stellvertreter: Martin Freund.

Neu gewählt wurden:
Schriftführerin: Renate Pani,
Schriftführer Stellvertreter: Harald Gindler,
Kassaprüfer: Matthias Panagl und Ing. Klaus Tod.

Bürgermeister Johann Panagl übernahm den Vorsitz bei der Wahl, bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und gratulierte der neuen Führung zu ihren Funktionen.

FF Süßenbach

Bei der Jahreshauptversammlung der FF Süßenbach am 10. Jänner 2014 wurden Bauer Roland, Preisl Markus und Zemann Jürgen zum Löschmeister befördert.
Dazu gratulierte Bürgermeister Johann Panagl und das Kommando.

Landjugend Süßenbach

Die Landjugend Süßenbach war am Faschingssamstag auch heuer wieder mit ihrem Faschingszug in Süßenbach, Ottenschlag und Warnungs unterwegs.

baggern
transportieren
handeln
ZLABINGER
wir bewegen ihre wünsche

Zlabinger ALOIS
www.zlabinger.net
A-3932 Kirchberg am Walde 233
Mob. 0664/2009026, Tel. 02854/61046, Fax 61056
transporte.zlabinger@wvnet.at

Vereine

Wassergemeinschaft Süßenbach

Kürbisherbstfest im Haus Fandl am 05.10.2013

Im Oktober 2013 fand neuerlich das Kürbisherbstfest der Wassergemeinschaft Süßenbach statt. Mit den zahlreich anwesenden Kindern begann das Fest mit einer kleine Wanderung von der Leichenhalle weg durch die Ortschaft und in weiter Folge über den Hintausweg - Umfahrung Süd. Bei einem großen Baum wurde von Frau PREISL Gabriele eine Gruselgeschichte vorgelesen welche die Kinder aufmerksam verfolgten und anschließend eine kleine Belohnung erhielten.

Nach dem Eintreffen in der Festhalle wartete die nächste Überraschung. Die Kinder konnten Kürbisse bemalen und diese durften dann mit nach Haus genommen werden. Bei gutem Wetter und ausgezeichneter Stimmung wurde das Kürbisfest erst nach Mittenacht beendet.

Nikolausfeier im Haus FOROBOSKO am 06.12.2013

Am 06.Dezember 2013 kam der Nikolaus nach Süßenbach und brachte für die Kinder einen Sack voll mit Überraschungen mit. Nachdem jedes Kind ein kurzes Gedicht aufsagte, wurde es mit einem Sackerl beschenkt. Auch die „braven“ Erwachsenen wurde vom Nikolaus beschenkt. Sie mussten jedoch erst den Nikolaus ebenfalls mit einem kurzen Gedicht milde stimmen.

PS: Das Team der Wassergemeinschaft bedankt sich bei allen Besuchern auf das Herzlichste.

Die Termine für die Veranstaltungen im Jahr 2014 werden kurzfristig mittels Einladungen bekannt gegeben.

Wirtschaft

FLIESEN-FRIEDL

Franz Friedl – Fliesenhandel - 3932 Kirchberg am Walde 217
www.fliesen-friedl.at Tel: 02854/6393 Fax: 02854/61199 e-mail: firma@fliesen-friedl.at

Vor 15 Jahren am 1. April 1999 haben wir das Fliesenfachgeschäft in Kirchberg am Walde gegründet. Durch die Produkt- und Programm-Erweiterung wurde im Jahr 2004 und 2005 die Verkaufs- und Lagerfläche vergrößert. 2013 wurden die Verkaufsräume neu gestaltet.

Im neu gestalteten Schauraum finden Sie eine große Auswahl an Wand- und Bodenfliesen (Feinsteinzeug), Dekore und Bordüren in verschiedenen Größen und Farbtönen. Dekorative Gestaltungsmöglichkeiten mit Mosaik in modernen Trendfarben finden Sie bei uns für Badezimmer und WC.

Unser Programm umfasst auch Naturstein, Granit und Marmor sowie ein umfangreiches Sortiment an **Zubehör** wie: Fliesenkleber, Ausgleichsmörtel, Nivelliermasse, Voranstrich, Dusch-Dichtanstrich, Fugenmasse, Silikone, Schienen, usw. Auf fachliche Beratung legen wir großen Wert.

Auf unserer neu gestalteten Homepage finden sie noch mehr Informationen über Fliesen, Zubehör und Restposten.
In den nächsten Wochen gibt es viele
TOP – ANGEBOTE um **€ 15.--**

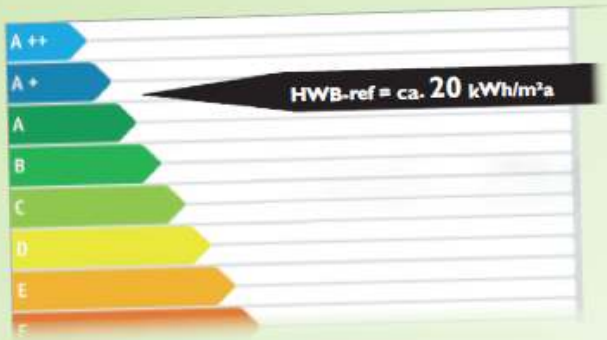
Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen.

15 Jahre FLIESEN - FRIEDL

NIEDRIGENERGIE - Reihenhausanlage in KIRCHBERG am Walde

BAUEN + WOHNEN

IN NIEDERÖSTERREICH



Ein **NIEDRIGENERGIEHAUS** ist ein Gebäude, das **hohen Wohnkomfort** und **Behaglichkeit** mit **niedrigen Energiekosten** und somit einen sorgsamen Umgang mit unserer Umwelt verbindet.

Dieses Ziel wird erreicht, indem bei der Planung und der Ausführung auf ein **besonders hohes Qualitätsniveau** wertgelegt wird.

Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne! 02846 / 7015

wav@waldviertel-wohnen.at www.waldviertel-wohnen.at

WALDVIERTEL · AKTIV · VIELSEITIG

Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel"
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

Vereine

Hamerling Kultur- und Tourismusverein Kirchberg am Walde

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Mit voller Kraft starten wir in das heurige Kulturjahr.

Die ersten Veranstaltungen sind terminisiert und die ersten Restaurierungsarbeiten sind auch schon erledigt. Franz Leitner hat die Bismarckbüste im Garten des Hamerlinghauses vom Moos und Staub der letzten zwanzig Jahre befreit und Harry Amon hat, zur Freude unserer Kleinen, die Schaukel am Kinderspielplatz wieder in Ordnung gebracht. Mit der Gemeinde wurden auch die nächsten Schritte zur weiteren Sanierung des Hamerlinghauses besprochen.

Nach dem ersten Hamerlingkaffee und dem „Kriminalistischen Abend“ mit Michael Koller folgt am Freitag, dem 25. April um 19:00 Uhr ein besonderes Gustostückerl. Der bekannte Waldviertler Mundartdichter Karl Schmutz bringt uns einen Bild –

Vortrag über „Altes Waldviertler Kleinhandwerk“. In Form einer Lichtbildprojektion zeigt er Ausschnitte aus dem Werken von Korbflechtern, Schlapfenmachern und vielen anderen. Auch einige Exponate aus den Sammlungen von Berta Schmidt aus Weißenalbern, Anton Stöger aus Hollenstein und Josef Traschl aus Ullrichs sowie Bilder von Rudolf Tauber aus Kirchberg werden gezeigt.

Am Samstag, dem 2. August machen wir wieder unsere Kulturfahrt. Diesmal geht es nach Weißenkirchen in der Wachau, wo die Operette „Hofrat Geiger“ gespielt wird. (Anmeldungen bei Fr. Monika Rauch Tel.: 0664 4360 208).

Josef Winkler Josef Binder

Nachzutragen ist das bereits im Oktober 2013 von Josef Binder, dem „Gmäur Binder“, gesetzte Marterl in der Höbartner Luss. Dieses gusseiserne Kreuz ersetzt jenes alte Kreuz, welches in den 1980er Jahren bei Waldarbeiten beschädigt worden war. Der Überlieferung nach (Frau Leopoldine Paukner – Weißenalbern 19) ist um 1870 an dieser Stelle ein Bauer aus Weißenalbern mit seinem Fuhrwerk tödlich verunglückt.

Vereine

Einladung
zum Bild – Vortrag
„Altes Waldviertler Kleinhandwerk“
präsentiert von Karl Schmutz
am Freitag, dem 25.April 2014
im Hamerling Kulturzentrum
Beginn 19:00 Uhr Eintritt freie Spende

Kulturfahrt am Samstag, dem 2. August2014 zu den Wachaufestspielen in Weissenkirchen.

Gespielt wird die Operette ***„Der Hofrat Geiger“*** *von Martin Costa mit der Musik von Hans Lang. Es spielen: Waltraud Haas, Rudolf Pfister , Verena Scheitz u.a. Die Aufführung findet im romantischen Teisenhof in Weissenkirchen statt – bei Schlechtwetter in der Wachauhalle. Karten zum Preis von € 31,00*

Reservierungen ab sofort bei Frau Monika Rauch Tel.: 0664 4360 208.

Der Hamerling Kultur- und Tourismusverein Kirchberg am Walde wünscht allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ein frohes Osterfest.

HOLZBAU KAUFMANN
www.holzbau-kaufmann.at
3932 Kirchberg am Walde 71
02854-226 0 fax dw 16
office@holzbau-kaufmann.at
... überzeugend durch Qualität

Wohnen im Waldviertel

Waldviertel. Mehr als Idylle.

Vereine steigern die Lebensqualität im Waldviertel. Desiree Lirnberger, Landesbeirätin der Landjugend NÖ, kann das voll und ganz bestätigen.

Wohnen im Waldviertel ist mehr als nur Leben in ruhiger Idylle mitten in der Natur ohne Perspektiven, ohne Arbeit und ohne Trubel.

Seit der Grenzöffnung, genau vor 25 Jahren, haben sich neue Horizonte eröffnet, die immer mehr ausgebaut und genutzt werden. Die Verbindungen innerhalb des Waldviertels und die Anbindung an den Zentralraum wurden und werden mit hohen Investitionen verbessert. Die Infrastruktur entspricht den heutigen Anforderungen. Viele Betriebe aus dem Waldviertel sind weit über die Region hinaus erfolgreich und gefragt und bieten interessante Jobs, vor allem für Fachkräfte.

Die Vereinstätigkeit ist maßgeblich für Lebensqualität im Waldviertel.

Das Engagement im Ehrenamt hat in der Region bereits lange Tradition und hat zur Folge, dass in den Gemeinden wichtige Lebensbereiche von freiwillig tätigen Personen positiv mitgestaltet werden. Das kulturelle, sportliche und politische Leben wird wesentlich von der Freiwilligenarbeit getragen.

Desiree Lirnberger
Landesbeirätin der Landjugend NÖ

Einfach genial!

Desiree Lirnberger (23) erzählt warum sie im Waldviertel bleiben will: „Ganz klar, meine Familie und Freunde wohnen hier. Außerdem bin ich durch den lässigen Jugendverein „Landjugend“ in meiner Region fest verwurzelt.“

„In der Landjugend findet jede/r einen Bereich, in dem er oder sie talentiert ist, der Spaß macht oder in dem man sich weiterentwickeln will“, schwärmt Desiree weiter.

„Sie bietet wirklich für alle Action in den verschiedensten Disziplinen wie Sport, Landwirtschaftliches, Traditionelles, Kulturelles, Persönlichkeitsbildendes, aber auch internationale Erfahrungen kann man bei der Landjugend sammeln. Und das Beste: Am Wochenende ist immer was los. Im Projekt **www.tatortjugend.at** entstand innerhalb weniger Stunden großartiges. Mehr als 3.000 Landjugendliche waren im Einsatz für ihre Gemeinden und Regionen. Und die **Landjugendbälle** sind momentan ein absolutes Muss für jede/n junge/n und junggebliebene/n Waldviertler/in!“

Die Landjugend steht für Gemeinschaft und dabei können die jungen Menschen auch bei den zahlreichen, verschiedensten Aktivitäten am Dorfleben teilhaben und den Lebensraum Waldviertel aktiv mitgestalten.

Das Dorf profitiert als Wohnstandort.

Schließlich profitiert die Region auch als Wohnstandort von der Vereinsarbeit, denn das vielfältige Angebot der Organisationen steigert ohne Frage die Wohnort-Attraktivität und die Lebensqualität, oder kurz: Herausragende Leistungen tragen auch zum Standortmarketing bei.

Dafür ist wiederum die Initiative „Wohnen im Waldviertel – Wo das Leben neu beginnt.“ sehr dankbar und vermarktet diese Tatsache sehr stolz und sehr gerne in den Zentralräumen Wien und Linz.

So findet man auf der Internetplattform **www.wohnen-im-waldviertel.at** unter „Leben“ unter anderem eine Übersicht über die große Anzahl an Vereinen, in denen man sich in die Region einbringen kann!

Aber auch freie Arbeitsplätze oder die Entfernung zu Schulen oder Nahversorgung sind Thema im Wohnweb Waldviertel.

Infos zur Initiative finden Sie unter www.wohnen-im-waldviertel.at

Frei Bauplätze in Kirchberg am Walde

Für nähere Informationen steht Ihnen Herr Thomas Steininger, Tel. Nr. 02854/7010 am Gemeindeamt zur Verfügung.

Wohnen im Waldviertel - Wohnen in Kirchberg am Walde

Häuser
Wohnungen
Grundstücke

suchen
finden
anbieten

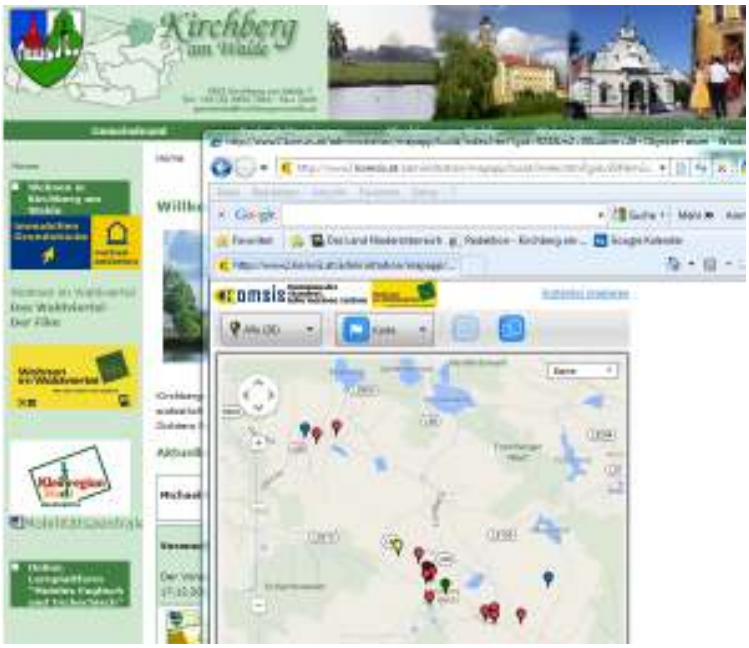
Immobilien zum Kaufen oder Mieten kostenlos inserieren auf www.kirchbergamwalde.at

Bereits seit einigen Jahren bieten wir unseren Bürger/innen und Wirtschaftstreibenden und allen, die es werden möchten, ein besonderes Service:

Auf der Gemeinde-Webseite

www.kirchbergamwalde.at

gibt es unter dem Menüpunkt „Wohnen in Kirchberg am Walde“ (linke Seitenspalte) eine einfach abfragbare **Immobiliensuche**. Hier können Standortinteressierte schnell und übersichtlich Informationen zu verfügbaren Häusern, Wohnungen, Baugründen, aber auch zu Geschäftslokalen und Gewerbegrundstücken zum Kaufen oder Mieten in Kirchberg am Walde finden.



Immobiliensuche auf www.kirchbergamwalde.at

Wollen Sie Ihre Immobilie oder Ihr Grundstück verkaufen oder vermieten?

Wenn Sie eine Immobilie oder ein Grundstück im Gemeindegebiet Kirchberg am Walde verkaufen oder vermieten möchten, freuen wir uns, wenn Sie das Service unserer Gemeinde nutzen.

Falls Sie Interesse haben, unsere Webseite als Werbeplattform für Ihre Immobilie einzusetzen, kontaktieren Sie uns! Frau Claudia Stoitzner ist für Sie erreichbar unter Tel. Nr. 02854/70 10 Dw 6 oder auch unter der Email-Adresse stoitzner@kirchbergamwalde.at und hilft Ihnen bei der Vermarktung Ihres Objektes auf www.kirchbergamwalde.at.

Für Fragen stehen wir jeder Zeit gerne zur Verfügung!

www.wohnen-im-waldviertel.at

Wohnen im Waldviertel

WALD VIERTEL

Wo das Leben neu beginnt.

Wir machen mit.

Veranstaltungen der Kleinregion April - Aug. 2014

Hier ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Kleinregion:

Hirschbach:

06.04.2014: 8:30 bis 18:00 Uhr: Bezirksjägerkirtag im Vereinssaal Hirschbach

12.04.2014: 20:00 Uhr: 3xang "Austropop" im Vereinssaal Hirschbach

20.04.2014: 20:00 Uhr: Frühjahrskonzert der Blasmusikkapelle Hirschbach im Vereinssaal Hirschbach

26.04.2014: 20:00 Uhr: Alex Kristan "Jetlag für Anfänger" im Vereinssaal Hirschbach

18.05.2014: 9:30 Uhr: Pfarrfest im Pfarrhof Hirschbach

29.05.2014: 19:30 Uhr: Männerchor Hirschbach "Singen in Zeit und Zukunft" in der Pfarrkirche Hirschbach

21. u. 22.06.2014: 20:00 Uhr: SummaAuftakt in Hirschbach

29.06.2014: 9:00 Uhr: Radwandertag des SV Hirschbach

Amaliendorf:

03. u. 04.05.2014: Heuriger der FF im Feuerwehrhaus

24.05.2014: 14:00 Uhr: Stationsfest der Bahnstation bei der KI

20. - 22.06.2014: Zeltfest des Anhängerclubs

18. - 20.7.2014: Wackelsteinfestival

25. - 27.07.2014: Waldfest beim Wackelstein

02. u. 03.08.2014: Pfarrfest in Langegg

10.08.2014: Kirtag der Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang

Brand-Naglberg:

05.04.2014: 19:30 Uhr: Theater "Mein Freund Harvey" Mitterndorfer Brettlblödlern im Kulturhaus Alt-Nagelberg

12.04.2014: 20:00 Uhr: Frühjahrskonzert der Trachtenkapelle Brand im Kulturhaus Alt-Nagelberg

26.04.2014: 20:00 Uhr: Joesi Prokopetz im Kulturhaus Alt-Nagelberg

01.06.2014: 9:30 Uhr: Firmung in der Pfarrkirche Brand

06. - 08.06.2014: Pfingstfest "Der böhmische Traum" der Trachtenkapelle Brand in der Festhalle Brand

Gmünd:

03.04.2014: 19:00 Uhr: Lesung und Buchpräsentation mit Edith Kneifl und Stefan Gergely "Satansbraut" in der Buchhandlung Stark

04.04.2014: 20:00 Uhr: Kabarett mit Andreas Vitasek "Sekundenschlaf" im Kulturhaus

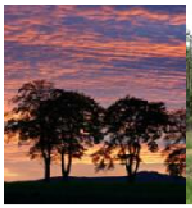
10.04.2014: 20:00 Uhr: Filmforum Gmünd "Das Mädchen Wadjda" im Stadtkino Gmünd

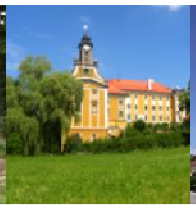
10.04.2014: 19:30 Uhr: Vortrag von Theresia Braun "Läufst du unrund, fühlst du dich leer, rufe dir die Kräfte her" im Romantik-Hotel Goldener Stern

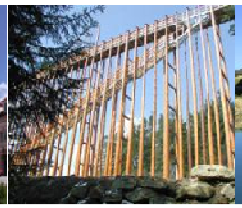
12.04.2014: 14:00 bis 17:00 Uhr: Spielzeugflohmark der Kinderfreunde Gmünd im Kulturhaus

25.04.2014: 19:00 Uhr: Lesung mit Bernhard Aichner "Totenfrau" in der Waldschenke Schreiber in Schrems (Buchhandlung Stark)

26.04.2014: Eröffnung der Teichplattform im Naturpark Blockheide







Veranstaltungen der Kleinregion April - Aug. 2014

Großdietmanns:

26. - 27.04.2014: Fest des Umwelt- und Freizeitvereines und der JVP Hörmanns

09.05.2014: Zankerlschnapsen des TTC Großdietmanns

29.05.2014: Fest der FF Dietmanns

06. - 08.06.2014: Fest der FF Eichberg

21. u. 22.2014: Fest der FF Unterlembach

09.08.2014: 2. Dorffest in Ehrendorf

16.08.2014: Beachvolleyballturnier und Wild West Party der EWOKS in Eichberg

31.08.2014: Steckerlfischessen des ESFV Eichberg

Schrems:

05.04.2014: 19:00 Uhr: 24. Schremser Musikstadl in der Stadthalle Schrems

11. u. 12.04.2014: 20:00 Uhr: Theater Amfang im Kulturzentrum Schrems

12.04.2014: Gesundheitstag der NÖGKK in der Stadthalle Schrems

22.05.2014: 19:00 Uhr: Präsentationen Bienenprojekt im Kulturzentrum Schrems

07.06.2014: 8:00 bis 12:00 Uhr: Pfingst-Jahrmarkt in der Stadthalle Schrems

04.07.2014: 20:00 Uhr: Schlagersommer in der Stadthalle Schrems

12.07.2014: Vollmond-Party der 4 Takt Brüder in Schrems

15.08.2014: 9:00 bis 12:00 Uhr: 35. Langegger Familienwandertag

22. - 24.08.2014: 45. Schremser Volksfest im City Center

Waldenstein:

04. - 06.04.2014: 19:00 Uhr: FF-Fest in Albrechts

11.04.2014: 19:00 Uhr: Zankerlschnapsen der ÖVP-Gemeindegruppe im Sport- und Kulturzentrum

12. - 13.2014: 20:00 Uhr: Kultfest im Sport- und Kulturzentrum

24.04.2014: 18:30 Uhr: Gesundheitsvortrag mit Prof. Hademar Bankhofer im Sport- und Kulturzentrum Waldenstein

01.05.2014: 10:00 Uhr: Stelzenfrühschuppen und Handicup-Race im FF-Haus Groß Höbarten

02.05.2014: 20:00 Uhr: Mike Supancic im Sport- und Kulturzentrum Waldenstein

18.od. 22.06.2014: 20:00 Uhr: FF-Fest in Grünbach

19.06.2014: 10:00 Uhr: Gemeindefrühschoppen am Dorfplatz in Waldenstein

04.07.2014: 18:00 Uhr: Dämmerschoppen beim Albrechtserteich

13.07.2014: 10:00 Uhr: Dorffest in Klein Ruprechts

24.08.2014: 10:00 Uhr: Dorffest in Albrechts

Die weiteren Termine können Sie auf der Homepage der Kleinregion Waldviertler StadtLand unter www.waldviertler-stadtland.at/veranstaltungskalender oder über den Link auf unserer Gemeinde-Homepage www.kirchbergamwalde.at nachlesen.

Ein **vollständiger Veranstaltungskalender sowie der Newsletter der Kleinregion** liegt für das **jeweilige Monat** am Gemeindeamt für Sie auf.

Veranstaltungskalender April - August 2014

(Änderungen vorbehalten!)

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort und Zeit
03.04.2014	Babycafé	Organisation: Sandra Bruckmüller	Kleiner Hamerlingsaal 15 – 17 Uhr
05.04.2014	Zankerl- und Gugelhupfschnapsen	Dorferneuerungsverein Süssenbach	Pfarrheim Süssenbach, 19 Uhr
12.04.2014	„STOPP-LITTERING“	Marktgemeinde Kirchberg am Walde	siehe Umweltseite (S. 14) 8 - 12 Uhr
13.04.2014	Fastensuppenessen	Caritas Sozialstation Kirchberg	im Anschluss an die Palmsonntagsmesse
13.04.2014	Palmweihe-Prozession und Hl. Messe	Pfarre Weißenalbern	Mariensäule - Pfarrkirche
19.04.2014	Auferstehungsfeier und Osterfeuer	Pfarre Weißenalbern	Pfarrkirche Weißenalbern
20.04.2014	Hl. Messe u. Auferstehungsprozession/ Ostereiersuche	Pfarre Weißenalbern/ Jungend Weißenalbern	Pfarrkirche Weißenalbern
25.04.2014	„Altes Waldviertler Kleinhandwerk“ Bildvortrag mit Karl Schmutz	Hamerling Kultur- und Tourismusverein Kirchberg am Walde	Hamerling Kulturzentrum, 19 Uhr
26.04.2014	FF-Heuriger Hollenstein	Freiwillige Feuerwehr Hollenstein	Feuerwehrhaus Hollenstein
26.04.2014	Tag der offenen Tür	Gärtnerei Berger	Gärtnerei Berger Ullrichs
27.04.2014	FF-Heuriger Hollenstein	Freiwillige Feuerwehr Hollenstein	Feuerwehrhaus Hollenstein
27.04.2014	Wandertag Ullrichs	Dorferneuerung Muareix	
27.04.2014	Tag der offenen Tür	Gärtnerei Berger	Gärtnerei Berger Ullrichs
30.04.2014	Maibaumaufstellen		in den Kat.Gemeinden
02.05.2014	Aku-Punkt-Massage und TMC	Gesunde Gemeinde Kirchberg am Walde	Hamerling Kulturzentrum 19.30 Uhr
08.05.2014	Babycafé	Organisation: Sandra Bruckmüller	Kleiner Hamerlingsaal 15 – 17 Uhr
23. - 25.05.2014	FF-Fest Süssenbach	Freiwillige Feuerwehr Süssenbach	Sportplatz Süssenbach
29.05.2014	Erstkommunion (Christi Himmelfahrt)	Pfarre Kirchberg am Walde	Pfarrkirche Kirchberg am Walde
01.06.2014	Floh- und Bauernmarkt	Marktgemeinde Kirchberg am Walde	Parkplatz hinter Arzthaus, 8 - 12 Uhr
01.06.2014	Schulfest der Volksschule	Elternverein der VS Kirchberg am Walde	Steinberghalle in Fromber, Beginn: 14 Uhr
05.06.2014	Babycafé	Organisation: Sandra Bruckmüller	Kleiner Hamerlingsaal 15 – 17 Uhr
09.06.2014	Fest der Ehejubilare	Pfarre Kirchberg am Walde	Pfarrkirche Kirchberg am Walde
14.06.2014	Ernst Rabl Gedenkturnier	Senioren des Sportverein Kirchberg am Walde	Sportplatz Kirchberg am Walde, Beginn: 15 Uhr
14.06.2014	Zankerlschnapsen	Sportverein Kirchberg am Walde/ FJK Magic Soccer‘s	Sportplatz Kirchberg am Walde, 19.30 Uhr
15.06.2014	Kinderfest	Sportverein Kirchberg am Walde	Sportplatz Kirchberg am Walde, Beginn: 9.30 Uhr Feldmesse
21.06.2014	Sonnwendfeier	SPÖ Kirchberg am Walde	Berghäuser Hollenstein, 18 Uhr
22.06.2014	Patroziniumsfeier Kirchberg	Pfarre Kirchberg am Walde	Pfarrkirche Kirchberg am Walde
26.06.2014	Johannes und Paulus – Wallfahrt nach Waldenstein	Pfarre Weißenalbern	
28.06.2014	Johannisfeier und Johannisfeuer	Pfarre Weißenalbern	Pfarrkirche Weißenalbern

Veranstaltungskalender 2014

(Änderungen vorbehalten!)

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort und Zeit
28.06.-06.07.2014	Internat. Fallschirmspringertreffen in Fromberg	Verschönerungsverein Fromberg	Festgelände Fromberg
06.07.2014	Floh- und Bauernmarkt	Marktgemeinde Kirchberg am Walde	Parkplatz hinter Arzthaus, 8 - 12 Uhr
06.07.2014	Primiz v. Mag. Franz Dangl	Pfarre Süssenbach	
12.07.2014	1. Dorffrühstück	Gesunde Gemeinde Kirchberg am Walde	Marktplatz, ab 8 Uhr
02.08.2014	Kulturfahrt des HKT	Hamerling Kultur- und Tourismusverein	Wachaufestspiele Weissenkirchen
03.08.2014	Floh- und Bauernmarkt	Marktgemeinde Kirchberg am Walde	Parkplatz hinter Arzthaus, 8 - 12 Uhr
09.08.2014	FF-Fest Ullrichs	Freiwillige Feuerwehr Ullrichs	Festplatz Ullrichs
10.08.2014	FF-Fest Ullrichs	Freiwillige Feuerwehr Ullrichs	Festplatz Ullrichs
15.08.2014	Kleinhäuslerkirtag des TC Kirchberg am Walde	Tennisclub Kirchberg am Walde	Tennisplatz Kirchberg am Walde
30.08.2014	FF-Heuriger Kirchberg am Walde und Abschnittsfeuerwehrtag	Freiwillige Feuerwehr Kirchberg am Walde	FF-Haus Kirchberg am Walde
31.08.2014	FF-Schnitzl- u. Backhendlfrühschoppen Kirchberg am Walde	Freiwillige Feuerwehr Kirchberg am Walde	FF-Haus Kirchberg am Walde
31.08.2014	Pfarrfußwallfahrt	Pfarre Kirchberg am Walde	

Caritas
Diözese St. Pölten

Sozialstation Schweiggers-Kirchberg

Einsatzleiterin DGKS Elisabeth Pölzl
3932 Kirchberg/Walde, Marktplatz 124
Handy **0676/838 44 222**,
Sprechstunde: Donnerstag 10 – 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung
Das Büro befindet sich im Obergeschoss der Raiffeisenbank Kirchberg/Walde
bup.schweiggers@stpoelten.caritas.at

Betreuen und Pflegen zu Hause

Wenn Sie bei Krankheit oder im Alter Betreuung und Pflege brauchen:

Wir unterstützen Sie gerne
- bei der Krankenpflege
- im Haushalt
- beim Pflegegeld-Antrag

Wir besorgen Pflegbehelfsmittel
- **beraten** Angehörige
- **vermitteln** Physiotherapie Besuchsdienst, „Essen auf Rädern“,…
- **installieren** ein **Notruftelefon**

Gemäß den Richtlinien der NÖ Landesregierung ist bei allen Pflegeorganisationen, die Hauskrankenpflege anbieten, der gleiche Kostenbeitrag – gestaffelt nach der Pensionshöhe – zu entrichten.

Vorankündigung:

Am Palmsonntag, den 13. April 2014 findet wieder in der Pfarre Kirchberg/Walde nach dem Gottesdienst am Platz vor der Kirche das Fastensuppenessen statt.

Die Caritas und die Mitarbeiterinnen der Caritas Sozialstation Kirchberg-Schweiggers wünschen Ihnen ein FROHES OSTERFEST!

ENERGIE- UND UMWELTAGENTUR NIEDERÖSTERREICH eNu

Setzen auch Sie auf Elektromobilität!

Elektromobilität ist im Vormarsch. Elektrische Antriebe sind leise, deutlich effizienter als Verbrennungsmotoren und arbeiten - mit Ökostrom betrieben - klimaschonend.
Holen Sie sich nun bis zu 5.000 Euro e-mobil Förderung ab

Das Förderprogramm „e-mobil in nö“ unterstützt eine moderne Mobilität in folgenden Bereichen:
- Förderungen für die Anschaffung von Elektrofahrzeugen
- Gefördertes E-Fahrerlebnistraining
- Vergünstigte Konditionen für Mietfahrzeuge
- Kostenzuschuss für 2 Jahrestickets für den öffentlichen Verkehr
- Kostenzuschuss für die ÖBB Vorteilscard

Weitere Details unter: www.e-mobil-noe.at/foerderung

Energie- und Umweltagentur Niederösterreich
Tel. 02742 219 19, office@enu.at, www.enu.at

info@belarus-kinder.net
www.belarus-kinder.net
Tel.: 02742/ 9005 - 15466
Fax: 02742/ 9005 - 13133
Mobil: ++43 676 9604275

ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS
Projektleitung: MARIA HETZER
NÖ Landesjugendreferat;
Landhausplatz 1, Haus 9; 3109 St. Pölten

Tschernobyl ist nicht vorbei!

3 Wochen in Österreich bedeuten

Erholung für Körper und Seele der Kinder

Termine: **Sa., 28.6. – Fr., 18.7**
Do., 17.7. - Fr., 8.8.
Do., 7.8. – Do., 28.8.

Gastfamilien gesucht für den Sommer 2014

Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet der Republik Belarus (Weißrussland) nieder. Die Bewohner der Republik Belarus sind nach wie vor einer erhöhten Strahlung ausgesetzt.
Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung bei gesunder Ernährung ist besonders für alle Kinder sehr wertvoll.
Seit 1994 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer 150-250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen. Die **Kinder zwischen 10 und 14 Jahren** werden **für drei Wochen in Familien** untergebracht und betreut.

Informationen:

02742 9005 15466 (NÖ Landesjugendreferat)
0676 96 04 275 oder
www.belarus-kinder.net oder info@belarus-kinder.net

Die Kinder sind erholungsbedürftig, aber nicht akut krank. Sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder.
Pro Kind soll von den Gastfamilien ein Kostenbeitrag in der Höhe von € 130.— geleistet werden. Für Sponsoren (Paten für einzelne Kinder), die sich an den Kosten beteiligen, sind alle Beteiligten sehr dankbar.

Bitte unterstützen Sie diese Kinder!
Bitte melden Sie sich!

Maria Hetzer

Leitung und Organisation des Projektes
„Erholung für Kinder aus Belarus“

St. Pölten, im Jänner 2014

Unterstützt durch

Alten- und Pflegeheim
der Barmherzigen Brüder
in 3420 Kritzendorf

Spendenkonto:
NÖ Landes-Hypothekenbank AG
KontoNr. 3855-005319 BLZ: 53000
„Erholung für Kinder aus Belarus“
IBAN: AT62 5300 0038 5500 5319
BIC: HYPNATWWXXX

Ärztewochenenddienst April - Juni 2014

Zeitraum (von, bis)	Zuständiger Arzt	Telefonnummer	Diensttyp
Sa, 05. 04. 2014, 07:00 Sa, 05. 04. 2014, 19:00	Dr. Martin HOFMANN	02853/77300 0664/81 88 011	Tagdienst
So, 06. 04. 2014, 07:00 So, 06. 04. 2014, 19:00	Dr. Martin HOFMANN	02853/77300 0664/81 88 011	Tagdienst
Sa, 12. 04. 2014, 07:00 Sa, 12. 04. 2014, 19:00	Dr. Yosry ZAWIA	02852/52300 0664/81 88 011	Tagdienst
So, 13. 04. 2014, 07:00 So, 13. 04. 2014, 19:00	Dr. Yosry ZAWIA	02852/52300 0664/81 88 011	Tagdienst
Sa, 19. 04. 2014, 07:00 Sa, 19. 04. 2014, 19:00	Dr. Christoph PREIßL	02854/203 0664/81 88 011	Tagdienst
So, 20. 04. 2014, 07:00 So, 20. 04. 2014, 19:00	Dr. Christoph PREIßL	02854/203 0664/81 88 011	Tagdienst
Mo, 21. 04. 2014, 07:00 Mo, 21. 04. 2014, 19:00	Dr. Christoph PREIßL	02854/203 0664/81 88 011	Tagdienst
Sa, 26. 04. 2014, 07:00 Sa, 26. 04. 2014, 19:00	Dr. Martin HOFMANN	02853/77300 0664/81 88 011	Tagdienst
So, 27. 04. 2014, 07:00 So, 27. 04. 2014, 19:00	Dr. Martin HOFMANN	02853/77300 0664/81 88 011	Tagdienst
Do, 01. 05. 2014, 07:00 Do, 01. 05. 2014, 19:00	Dr. Moschgan Verena WIDY	02853/76 330 0664/81 88 011	Tagdienst
Sa, 03. 05. 2014, 07:00 Sa, 03. 05. 2014, 19:00	Dr. Martin GRUBÖK	02853/76 780 0664/81 88 011	Tagdienst
So, 04. 05. 2014, 07:00 So, 04. 05. 2014, 19:00	Dr. Martin GRUBÖK	02853/76 780 0664/81 88 011	Tagdienst
Sa, 10. 05. 2014, 07:00 Sa, 10. 05. 2014, 19:00	Dr. Yosry ZAWIA	02852/52300 0664/81 88 011	Tagdienst
So, 11. 05. 2014, 07:00 So, 11. 05. 2014, 19:00	Dr. Yosry ZAWIA	02852/52300 0664/81 88 011	Tagdienst
Sa, 17. 05. 2014, 07:00 Sa, 17. 05. 2014, 19:00	Dr. Martin HOFMANN	02853/77300 0664/81 88 011	Tagdienst
So, 18. 05. 2014, 07:00 So, 18. 05. 2014, 19:00	Dr. Martin HOFMANN	02853/77300 0664/81 88 011	Tagdienst
Sa, 24. 05. 2014, 07:00 Sa, 24. 05. 2014, 19:00	Dr. Christoph PREIßL	02854/203 0664/81 88 011	Tagdienst
So, 25. 05. 2014, 07:00 So, 25. 05. 2014, 19:00	Dr. Christoph PREIßL	02854/203 0664/81 88 011	Tagdienst
Do, 29. 05. 2014, 07:00 Do, 29. 05. 2014, 19:00	Dr. Moschgan Verena WIDY	02853/76 330 0664/81 88 011	Tagdienst
Sa, 31. 05. 2014, 07:00 Sa, 31. 05. 2014, 19:00	Dr. Martin GRUBÖK	02853/76 780 0664/81 88 011	Tagdienst

Tagdienst Samstag und Sonntag von 07.00 bis 19.00 Uhr

In der Zeit von 19.00 bis 07.00 Uhr erhalten Sie unter **0664/8188011** oder **141** (ohne Vorwahl) ärztliche Hilfe!

Ärztewochenenddienst April - Juni 2014

Zeitraum (von, bis)	Zuständiger Arzt	Telefonnummer	Diensttyp
So, 01. 06. 2014, 07:00 So, 01. 06. 2014, 19:00	Dr. Martin GRUBÖK	02853/76 780 0664/81 88 011	Tagdienst
Sa, 07. 06. 2014, 07:00 Sa, 07. 06. 2014, 19:00	Dr. Yosry ZAWIA	02852/52300 0664/81 88 011	Tagdienst
So, 08. 06. 2014, 07:00 So, 08. 06. 2014, 19:00	Dr. Yosry ZAWIA	02852/52300 0664/81 88 011	Tagdienst
Mo, 09. 06. 2014, 07:00 Mo, 09. 06. 2014, 19:00	Dr. Yosry ZAWIA	02852/52300 0664/81 88 011	Tagdienst
Sa, 14. 06. 2014, 07:00 Sa, 14. 06. 2014, 19:00	Dr. Christoph PREIßL	02854/203 0664/81 88 011	Tagdienst
So, 15. 06. 2014, 07:00 So, 15. 06. 2014, 19:00	Dr. Christoph PREIßL	02854/203 0664/81 88 011	Tagdienst
Do, 19. 06. 2014, 07:00 Do, 19. 06. 2014, 19:00	Dr. Martin HOFMANN	02853/77300 0664/81 88 011	Tagdienst
Sa, 21. 06. 2014, 07:00 Sa, 21. 06. 2014, 19:00	Dr. Moschgan Verena WIDY	02853/76 330 0664/81 88 011	Tagdienst
So, 22. 06. 2014, 07:00 So, 22. 06. 2014, 19:00	Dr. Moschgan Verena WIDY	02853/76 330 0664/81 88 011	Tagdienst
Sa, 28. 06. 2014, 07:00 Sa, 28. 06. 2014, 19:00	Dr. Martin GRUBÖK	02853/76 780 0664/81 88 011	Tagdienst
So, 29. 06. 2014, 07:00 So, 29. 06. 2014, 19:00	Dr. Martin GRUBÖK	02853/76 780 0664/81 88 011	Tagdienst

Tagdienst Samstag und Sonntag von 07.00 bis 19.00 Uhr

In der Zeit von 19.00 bis 07.00 Uhr erhalten Sie unter **0664/8188011** oder **141** (ohne Vorwahl) ärztliche Hilfe!

Jubiläen

Wir gratulieren zum:

70. Geburtstag

Brauner Josef, am 01. Februar 2014
Fromberg 4

Schmid Josef, am 11. Februar 2014,
Kirchberg am Walde 176

Kovacs Margit, am 16. Februar 2014,
Kirchberg am Walde 96

75. Geburtstag

Zlabinger Berta, am 23. Dezember 2013,
Kirchberg am Walde 53

Dikmen Mehmet, am 24. Dezember 2013,
Kirchberg am Walde 91

Kugler Stefanie, am 25. Dezember 2013,
Fromberg 21

Stockinger Mathilde, am 16. Februar 2014,
Hollenstein 21

Wagner Berta, am 10. März 2014,
Hollenstein 73

Mayer Helena, am 20. März 2014,
Kirchberg am Walde 106

80. Geburtstag

Steininger Karl, am 25. November 2013,
Süssenbach 6

80. Geburtstag

Fuger Hermine, am 13. Dezember 2013,
Fromberg17

Auer Marianne, am 18. Februar 2014,
Ullrichs 38

Prinz Maria, am 06. März 2014,
Hollenstein 12

Jubiläen

80. Geburtstag

Ramharter Maria, am 31. März 2014,
Weißenalbern 8

85. Geburtstag

Pollack Ernst, am 11. Dezember 2013,
Kirchberg am Walde 172

90. Geburtstag

Steinhauser Franz Karl, am 12. Jänner 2014,
Kirchberg am Walde 35

Senger Maria, am 21. März 2014,
Süssenbach 4

Gemeinsam durchs Leben gehen:

Wöber Daniela und Pölzl Martin,
am 22. März 2014, beide Süssenbach

Schuh Michaela und Szidanitz Matthias,
am 25. März 2014, Bösenneunzen und Grünbach

Standesamt

Goldene Hochzeit:

Selinger Edeltraud und Leopold,
am 14. Dezember 2013, Weißenalbern 43

Zlabinger Berta und Alois, am 30.12.2013,
Kirchberg am Walde 53

Klinger Herta und Johann, am 08.02.2014
Fromberg 19

Das Licht der Welt erblickten:

Kargl Anna, am 15. November 2013
Kargl Isabella und René, Hollenstein 82

Breit Benjamin, 21. März 2014
Mag. Breit Alexandra, und Ing. Breit Andreas,
Kirchberg am Walde 222

Viel Glück und Gesundheit den neuen Erdenbürgern!

Wir bedauern den Tod von:

Drescher Josef (1937), Süssenbach, verstorben am 24. November 2013

Schmid Sabine (1972), Kirchberg am Walde, verstorben am 11. Dezember 2013

Berger Franz (1931), Weißenalbern, verstorben am 19. Dezember 2013

Kotrba Christian (1985), Kirchberg am Walde, verstorben am 21. Dezember 2013

Schuh Franz (1950), Ullrichs, verstorben am 26. Dezember 2013

Bichl Franz (1928), Weißenalbern, verstorben am 16. Jänner 2014

Zwölfer Franz (1937), Süssenbach, verstorben am 22. Jänner 2014

Fandl Maria (1941), Süssenbach, verstorben am 24. Jänner 2014

Preißl Leopold (1950), Unterrabenthan (Kirchberg am Walde), verstorben am 21. Februar 2014

Bauer Siegfried (1949), Kirchberg am Walde, verstorben am 18. März 2014

Fuchs Johann (1922), Schrems (Hollenstein), verstorben am 25. März 2014